



ID: 1706 | Typ: Bild | 7.07 MB

Dateiname:

**mehtap\_arbeit\_inklusion\_gesbilder\_Weiland\_9.jpg**

5000 x 3333 px

300 dpi, srgb

Hochgeladen: 22.11.2018 12:18

Aktualisiert: 13.08.2019 12:52

Titel:

Mehtap | Inklusion und Arbeit

Beschreibung:

Methap Yalcin hat Lernschwierigkeiten (Gutachten: leichte geistige Behinderung, verzögerte Persönlichkeitsentwicklung, Einschränkung Geschick und Sprache, lebenspraktische Selbstständigkeit). Eine Beschäftigung in einer Werkstatt für behinderte Menschen kam für die junge Frau jedoch nie in Frage. Mit Hilfe des Persönlichen Budgets wollte Methap Unterstützung, um eine sozialversicherungspflichtige Anstellung auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt zu bekommen, und wandte sich an das Netzwerk für betriebliche Integration und Sozialforschung e.V. (BIS). Seitdem absolviert die junge Frau, die gern knallige Farben trägt und bunte Haarspangen mag, ein Praktikum im "Cha Chã – positive eating" in Berlin Mitte. Als Bar- und Servicekraft schenkt sie dort acht Stunden täglich Gästen auf der Friedrichstraße frische Smoothies, Ice Tea und andere Getränke aus. Sie ist ins Team eingebunden, erhält Anerkennung und Aufmerksamkeit. Begleitet wird das Praktikum über BIS e.V. Der Betrieb und Methap haben stets den Bildungsbegleiter Detlef Kube an ihrer Seite, der sie einmal die Woche besucht, betriebliche Integrationsprozesse begleitet und beiden Seiten bei Problemen zur Verfügung steht. So kann sich Methap bei betrieblichen oder privaten Fragen an ihn wenden. Ebenso erhält sie Stütz- und Förderunterricht, um bspw. die Zutaten eines neuen Smoothies zu lernen. Dass das Praktikum noch nicht in eine Ausbildung übergegangen ist und viel länger als normal andauert, liegt an einem psychologischen Gutachten der Agentur für Arbeit. Dies besagt, dass Methap nicht arbeitsmarktfähig sei und nicht mehr als drei Stunden pro Tag und 15 Stunden in der Woche arbeiten darf. Im Cha Chã beweist sie jeden Tag aufs Neue das Gegenteil. Seit mehreren Jahren läuft deshalb ein Klageverfahren, damit Methap sich die Unterstützung von BIS e.V.

einholen kann.

Nutzungsrecht:

Bildnachweis: Andi Weiland |  
Gesellschaftsbilder.de – Die Bilder sind für die  
redaktionelle Nutzung mit Namensnennung  
freigegeben. Für weitere  
Verwendungsmöglichkeiten, kontaktieren Sie uns  
einfach.

Schlagwörter:

Accessibility, BIS e.V., Berlin, Disability,  
Documentation, Operational integration, Report,  
Work, Agentur für Arbeit, Betrieb, Counter, Drinks,  
Einzelportrait, Employment agency, Frau, Frau mit  
Behinderung, Freedom, Freiheit, Getränke, Guests,  
Gäste, Help, Hilfe, Inclusion, Independence,  
Individual portrait, Inklusion, Internship, Job, Joie  
de vivre, Kitchen, Küche, Learning Difficulties,  
Lebensfreude, Lernschwierigkeiten, Mensch mit  
Behinderung, Ms., Operation, Person with  
disability, Praktikum, Restaurant, Restaurant Cha  
Chã, Selbstbewusstsein, Self-confidence, Service,  
Support, Theke, Tresen, Unabhängigkeit,  
Unterstützung, Woman with disability, arbeiten,  
erster Arbeitsmarkt, first labor market, kognitive  
Einschränkung, selbstbewusst, self-confident,  
Arbeit, BIS e.V., Barrierefreiheit, Behinderung,  
Berlin, Dokumentation, Reportage, betriebliche  
Integration

Kategorien:

Alle Bilder, Behinderungen, Geistige Behinderung /  
Lernbeeinträchtigung, Themen, Arbeit

Kollektionen:

-